

Information
nach Artikel 13 Datenschutzgrundverordnung (DSGVO)
bei Erhebung personenbezogener Daten bei der betroffenen Person

zum Formular Schiedsamsangelegenheiten

verantwortlich	Stadt Wegberg Der Bürgermeister Rathausplatz 25 – 41844 Wegberg Tel.: 02434/83-0 – E-Mail: poststelle@wegberg.de
zuständige Dienststelle	Stadt Wegberg Der Bürgermeister Dez. II – Rechtsamt – Frau Sonja Opwis Rathausplatz 25 – 41844 Wegberg Tel.: 02434/83-509 – E-Mail: sonja.opwis@wegberg.de
Datenschutzbeauftragte	Stadt Wegberg Der Bürgermeister Fachbereich 103 – Frau Anna Weidner Rathausplatz 25 – 41844 Wegberg Tel.: 02434/83-114 – E-Mail: datschutz@wegberg.de
Zwecke der Datenerhebung	Wahl von Schiedspersonen durch den Rat der Stadt Wegberg sowie Besetzung und Unterhaltung des Schiedsamtes
Wesentliche Rechtsgrundlagen	Art. 6 Abs. 1 lit. e. DSGVO i. V. m. Art. 6 Abs. 3 DSGVO, § 3 Abs. 1 DSG NRW, § 3 Schiedsamtsgesetz NRW
Datenkategorien	Personenstammdaten, Kontaktdaten,
Datenherkunft / -quelle	Bewerber*in für das Amt der Schiedsperson
Verpflichtung zur Bereitstellung der Daten, Folgen bei Nichtbereitstellung	Eine Bereitstellung Ihrer Daten ist weder gesetzlich noch vertraglich vorgeschrieben oder für einen Vertragsabschluss erforderlich. Eine Nichtbereitstellung der Daten hat ggf. zur Folge, dass Ihre Bewerbung für das Amt einer Schiedsperson nicht berücksichtigt werden kann.
Empfänger und Kategorien von Empfängern der Daten	Wahlverfahren: Amtsgericht Erkelenz, Bund Deutscher Schiedsmänner und Schiedsfrauen e. V., Rat und Ausschuss der Stadt Wegberg über Ratsinformationssystem der Stadt Wegberg. Nach erfolgter Wahl: Veröffentlichung notwendiger Daten zur Kontaktaufnahme an die Bürgerschaft, durch Internet, sozialen Medien, Presse, Auftragsverarbeiter,
Dauer der Speicherung und Aufbewahrungsfristen	Personenbezogene Daten betroffener Personen werden nur für den Zeitraum verarbeitet, der zur Erreichung des Verarbeitungszwecks erforderlich ist oder ggf. bis zum Ablauf evtl. gesetzlicher oder anderer Aufbewahrungsfristen.
Rechte der betroffenen Person	Betroffene Personen haben folgende Rechte, wenn die gesetzlichen und persönlichen Voraussetzungen erfüllt sind: • Recht auf Auskunft über die verarbeiteten personenbezogenen Daten (Art. 15 DSGVO) • Recht auf Berichtigung unrichtiger Daten (Art. 16 DSGVO) • Recht auf Löschung oder Einschränkung der Datenverarbeitung (Art. 17, 18 DSGVO) • Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DSGVO) • Recht auf Widerspruch gegen die Datenverarbeitung (Art. 21 DSGVO) • Recht auf Beschwerde bei der Aufsichtsbehörde (Art. 13 Abs. 2 lit. d DSGVO) • Recht, eine erteilte Einwilligung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft zu widerrufen (Art. 7 Abs. 3 DSGVO) • Entscheidungen im Sinne von Art. 22 DSGVO einschließlich Profiling werden nicht getroffen Diese Rechte können nach Artikel 23 der Datenschutz-Grundverordnung beschränkt werden. Der Landesgesetzgeber hat in den §§ 12-14 des Datenschutzgesetzes Nordrhein-Westfalen von der Möglichkeit Gebrauch gemacht, die Rechte der betroffenen Person zu beschränken. Sollten Sie von den oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft die Stadt Wegberg, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür im Einzelfall erfüllt sind.
Zuständige Aufsichtsbehörde	Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit Nordrhein-Westfalen, Postfach 20 04 44, 40102 Düsseldorf, Tel. 0211 38424-0, E-Mail: poststelle@ldi.nrw.de